

DOROTHEUM

SEIT 1707

Eisenbahnwagen

Schmalspur 760 mm

Donnerstag, 19. April 2012

3340 Waidhofen / Ybbs





2



7



13



14



19



20

Eisenbahnwagen

Schmalspur 760 mm

Donnerstag, 19. April 2012

3340 Waidhofen / Ybbs

Ab sofort finden Sie unsere Kataloge im Internet: **www.dorotheum.com**

Titelbild: 1

Katalogpreis (exkl. Porto): 2,-

Jahresabonnement KFZ Wien (Abonnement-Kategorie 030):

- Inland 25,- (inkl. Porto)
- Europa und Übersee 30,- (inkl. Porto)

Jahresabonnement KFZ Bundesländer (Abonnement-Kategorie 031):

- Inland 35,- (inkl. Porto)
- Europa und Übersee 42,- (inkl. Porto)

Jahresabonnement KFZ Österreich (Abonnement-Kategorie 032):

- Inland 45,- (inkl. Porto)
- Europa und Übersee 55,- (inkl. Porto)

Abonnement-Abteilung:

A-1010 Wien, Dorotheergasse 17

Tel. +43 (0)1 / 515 60-289, -460

Geldüberweisungen / Payments:

Bitte um Angabe des Auktionsdatums und der Objekt-Nr.!

Please state auction date and lot number!

- Bank Austria: IBAN: AT491200015012010000
BIC: BKAUATWW
- Bankhaus Spängler: IBAN: AT951953000700010007
BIC: SPAEAT2S

Impressum:

Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:

Dorotheum GmbH & Co KG, A-1010 Wien, Dorotheergasse 17

DVR 0105104, FN 213974 v / Handelsgericht Wien

UID Nr. ATU 52613505

Für den Inhalt verantwortlich: *Dir. Manfred Humer*

Irrtum und Druckfehler vorbehalten

Filiale Fahrzeug-Technik Zentrum Wien, A-2331 Vösendorf, Dr. Robert Firneisstraße 6-8

Dorotheum-Katalogproduktion

Kaufauftrag / Absentee Bid Form

Kfz

An / To

FAHRZEUG-TECHNIK ZENTRUM, 2331 VÖSENDORF, DR. ROBERT FIRNEISSTR. 6-8

Telefon 01/602 04 58, Telefax 01/603 72 53, E-Mail: technik@dorotheum.at

DVR 0105104, FN 213974 v / Handelsgericht Wien

Für die Auktion am:

Sale Date:

Ich beauftrage Sie, bei folgenden Gegenständen bis zum angegebenen Limit für mich mitzusteigern. Die Geschäftsordnung für den Versteigerungsbetrieb samt Gebührentarif der Dorotheum GmbH & Co KG wird dem Kaufauftrag zugrunde gelegt. Ausschließlicher Gerichtsstand Wien. Österreichisches Recht findet Anwendung.

I hereby request the Dorotheum to bid, on my behalf, on the following lot(s) up to the limit stated. This absentee bid is subject to the Business Rules and the Tariff governing the auction sales of the Dorotheum GmbH & Co KG. Disputes shall be submitted exclusively to the law courts of Vienna. Austrian law shall apply.

| Katalognummer Lot Number | Gegenstand Item | Ausrufpreis bzw. Schätzpreis Starting Price or Estimate | Ankaufslimit (Exkl. Gebühr u. USt.) Top Limit of Bid (excl. Premium & VAT) |
|-----------------------------|--------------------|--|---|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |

Die Angabe der Höhe des Ankaufslimits muß ziffernmäßig in Euro erfolgen. Aufträge wie „bestens“ oder „unbedingt kaufen“ usw. können nicht berücksichtigt werden. Eine genaue Adressenangabe ist unbedingt erforderlich. **Für die Auftragsvormerkung ist nur die Katalognummer des Gegenstandes verbindlich.** Kaufaufträge mit gleichem Ankaufslimit werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt.

Für unsere Auslandskunden: Bei Verkäufen ins Ausland wird die Umsatzsteuer rückerstattet, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen für die Umsatzsteuerfreiheit gegeben sind und der Ausfuhrnachweis erbracht wird. Wir ersuchen daher schon bei Auftragserteilung um Ihre Versandorder.

The limit(s) must be indicated in figures in Euro. Bids stating „buy at best price“, „buy unconditionally“ etc. will not be taken into consideration. Exact address must be given below. **Please note: lot number only is binding.** In the event of identical bids, the earliest received will take precedence.

Important for our clients resident abroad: Purchases to be shipped abroad are exempted of VAT if the relevant legal requirements are met and export is proved. You are, requested to let us have your shipping instructions together with your bid.

Familienname:

Surname: _____

Vorname:

First Name: _____

Straße:

Address: _____

PLZ / Ort:

Post Code / City: _____

Land:

Country: _____

Telefon:

Telephone: _____

Versandorder:

☐ Abholung

☐ Vorausrechnung

Shipping instructions:

☐ Collection

☐ Advance Payment

☐ Postversand-Nachnahme

☐ Postversand

☐ By Mail – C.O.D.

☐ By Mail

Datum:

Date: _____

Unterschrift:

Signature: _____

[illegible]

EISENBAHNWAGEN - SCHMALSPUR 760 MM DER NÖ VERKEHRSORGANISATION GMBH

DONNERSTAG, 19. APRIL 2012, BEGINN: 14:00 Uhr

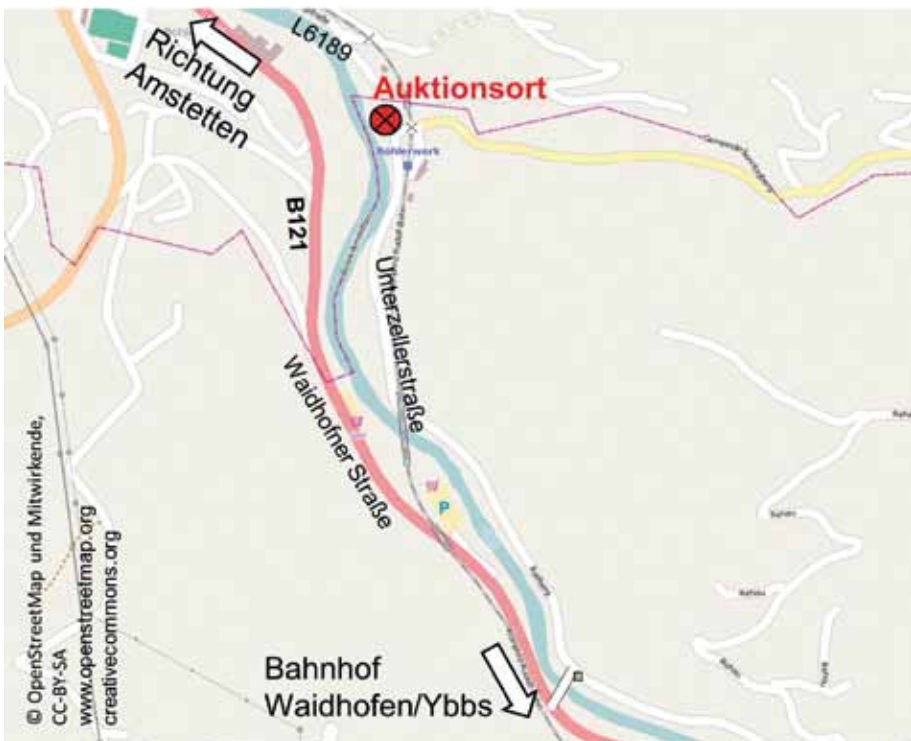
Versteigerungsort

GASTHAUS KERSCHBAUMER

Unterzellerstraße 85

3340 Waidhofen / Ybbs

Anfahrtsplan:



Information:

FAHRZEUG - TECHNIK ZENTRUM WIEN

Dr. Robert Fimeisstraße 6-8

331 Vösendorf

Telefon +43 1 602 04 58

Fax +43 1 603 72 53

E-Mail technik@dorotheum.at

Besichtigungszeiten:

Nur gegen telefonische Voranmeldung

Dienstag, 17. 04. 2012: 9:00 – 12:00 / 13:00 – 15:30 Uhr
Mittwoch, 18. 04. 2012: 9:00 – 12:00 / 13:00 – 15:30 Uhr
Donnerstag, 19. 04. 2012: 9:00 – 13:00 Uhr

Besichtigung/Abholung:

Alpenbahnhof St. Pölten

A-3100 St. Pölten, Werkstättenstr. 13

Kontakt: Herr Kamber Tel.: +43 676 5662469

Verladung: Schienenladerampe für Bahntransport oder per Autokran

Bahnhof Gmünd / Waldviertel

A-3950 Gmünd, Emerich Berger Str. 1

Kontakt: Herr Huber Tel.: +43 676 5662468

Verladung: Schienenladerampe für Bahntransport oder per Autokran

Bahnhof Waidhofen / Ybbs

A-3340 Waidhofen an der Ybbs, Wienerstr. 45 b

Kontakt: Frau Buser Tel.: +43 676 5662464

Verladung: Schienenladerampe für Bahntransport oder per Autokran

Bahnhof Groß Hollenstein

A-3343 Oisberg 10

Kontakt: Herr Hohl Tel.: +43 676 5662460

Verladung: per Autokran

Bahnhof Ybbsitz

A-3341 Ybbsitz, Schwemtau 28

Kontakt: Herr Hohl Tel.: +43 676 5662460

Verladung: per Autokran

Bahnhof Opponitz

A-3342 Thann 20

Kontakt: Herr Hohl Tel.: +43 676 5662460

Verladung: nur per Autokran

Bahnhof Lunz am See

A-3293 Lunz am See, Amonstr. 13

Kontakt: Herr Hohl Tel.: +43 676 5662460

Verladung: nur per Autokran

Werkstätte Etsdorf / Kamp

A-3492 Etsdorf am Kamp, Am Bahnhof 2

Kontakt: Herr Wutzi Tel.: +43 676 5662474

Verladung: per Hallenkran

Verladekosten je LKW-Ladung €100,00

Verschubkosten:

Verschubpauschale zur Schienenladerampe oder Autokran:
je Wagon € 200,00

Ein Verschub zur Schienenladerampe ist nur in den Bahnhöfen
St. Pölten, Gmünd und Waidhofen möglich.

Verladekran:

Eine Verladung mit Autokran ist vom Käufer zu beauftragen.
Die Verladung darf nur durch befugte Unternehmer erfolgen.

Nachstehende Unternehmen sind in der Lage diese Leistung
fachgerecht zu erbringen. Es kann aber auch jedes andere
befugte Unternehmen beauftragt werden:

Fa. Prangl
A-3100 St. Pölten, Keilweg 5
Kontakt: Herr Sterkl Tel.: +43 664 4140434

Fa. Felbermayr
A-2326 Lanzendorf, Neubaugasse 5
Kontakt: Herr Daxelmüller Tel.: +43 664 6198457

Bahntransport:

Preisauskunft NÖVOG
Information: Hr. Kärner Tel.: +43 676 5662469

Bezahlung:

Während der Auktion BAR oder mit bankbestätigtem Scheck.
Eine Anzahlung von 50% der Gesamtsumme ist sofort bei der
Auktion zu leisten.
Restzahlung durch Überweisung oder BAR im Dorotheum
Fahrzeug-Technik Zentrum Wien.

Abholung:

Nur nach telefonischer Vereinbarung mit der
am Standort angegebenen Kontaktperson.

Abholung bis spätestens 25.05.2012!

Bezahlte oder angezahlte Objekte, die bis zum 26. 05. 2012
nicht abgeholt sind, werden zu Lasten des Käufers einer
Wiederversteigerung zugeführt.

Lagergebühren:

ab 26. 05. 2012: € 20,00 je Objekt und Tag

Die innerhalb der vorgesehenen Frist nicht abgeholten Schienenfahrzeuge werden auf Kosten des Käufers umgestellt.

Der Kostenersatz dafür beträgt je Objekt € 200,00

Der Kostenersatz für die Umstellung und die Lagergebühr sind bei Abholung des Objektes bar vor Ort zu bezahlen.

Bei Eigenverladung der erstandenen Gegenstände oder Verladung durch eine Firma übernehmen NÖVOG und Dorotheum keinerlei Haftung, weder für die Verladetätigkeit noch für die Sicherung des Ladegutes.

Allfällige Hilfeleistungen bei Verladetätigkeiten erfolgen ausnahmslos auf Gefahr des Käufers.

Kaution:

Bei Anmeldung zur Auktion ist eine Kaution von € 1000 zu hinterlegen.

Wir bitten Sie zu beachten:

Reklamationen über Preis und Zustand sind nach dem Zuschlag ausgeschlossen.

Die Besichtigung der Versteigerungsobjekte erfolgt auf eigene Gefahr.

Dorotheum und NÖVOG übernehmen keine wie immer geartete Haftung für Schäden an Personen und Gegenständen, die bei der Besichtigung oder Abholung der Objekte entstehen.

Ausfolgung der ersteigerten Gegenstände ausnahmslos nach vollständiger Bezahlung.

Am Gelände der Bahnhöfe sind sämtliche Zerlegungsarbeiten untersagt.

Die Lagerung nach dem Zuschlag erfolgt auf eigene Gefahr des Erstehers.

Zum Höchstgebot werden 15 % Käufergebühr + 20% Ust hinzugerechnet.

Beispiel:

| | |
|--------------------|-------------------|
| Meistbot | € 1.000,00 |
| + 15% Käufergebühr | € 150,00 |
| | <hr/> |
| | € 1.150,00 |
| | |
| + 20% Ust | € 230,00 |
| Bruttopreis | € 1.380,00 |

Weitere Information zu den Personenwagons unter:

www.schmalspur-europa.at/schmalsp_61.htm

1 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 2100, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

2 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1908, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3220, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

3 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16826–5, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.300**

4 +

Bahndienstwagon, Eigengewicht ca. 3,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 91104, Standort: Opponitz **50**

5 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36800–6, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.100**

6 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1986, Eigengewicht ca. 8,6 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89200–5, Standort: Gmünd/Waldviertel **1.000**

7 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3163, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

8 +
entfällt

9 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 16820–8, Standort: Ybbsitz **1.300**

10 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36804–8, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.100**

11 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1986, Eigengewicht ca. 8,65 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89205–4, Standort: Gmünd/Waldviertel **1.000**

12 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 16829–9, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.300**

13 +

Personenwagon Krimml mit Dienstabteil, 4-achsig, Baujahr ca. 1940, Eigengewicht ca. 10 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 4265, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.500**

14 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3150, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

15 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16829–9, Standort: Ybbsitz **1.300**

16 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36805–5, Standort: Großhollenstein

1.100

17 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,61 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89207–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

18 +

entfällt

19 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1908, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3101, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten,

1.500

20 +

Bahndienstwagon, Eigengewicht ca. 3,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 91111, Standort: Lunz/See

100

21 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16801–8, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.300

22 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36806–3, Standort: Großhollenstein

1.100

23 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,68 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89208–8, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

24 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3151, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

25 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3156, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten **1.500**

26 +

Güterwagon, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942 Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16804–2, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.300**

27 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36808–9, Standort: Waidhofen/Ybbs **1.100**

28 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,61 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89209–6, Standort: Gmünd/Waldviertel **1.000**

29 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3157, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten, **1.500**

30 +

Personenwagon, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3161, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten, **1.500**

31 +

Güterwagen, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16808–3, Standort: Ybbssitz 1.300

32 +

Rungen-Holztransportwagen, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36809–7, Standort: Großhollenstein 1.100

33 +

Rollwagen für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,73 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89210–4, Standort: Gmünd/Waldviertel 1.000

34 +

4 Hebeböcke, Tragfähigkeit 10–23 Tonnen pro Stück, für Schienenfahrzeuge, Baujahr 1949, Eigengewicht pro Stück ca. 3 Tonnen, mit Normalspurzug erreichbar, Standort: Etsdorf/Kamp 2.400

35 +

Personenwagen, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3165, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten, 1.500

36 +

Personenwagen, 4-achsig, Baujahr 1912, Eigengewicht ca. 13 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 3166, Standort: Alpenbahnhof Sankt Pölten, 1.500

37 +

Güterwagen, geschlossen, 4-achsig, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 11 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 988100–16811–7, Standort: Waidhofen/Ybbs 1.300

38 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36810–5, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

39 +

Rollwagon von Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,9 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89211–2, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

40 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36820–4, Standort: Großhollenstein

1.100

41 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36821–2, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

42 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36822–0, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

43 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36823–8, Standort: Großhollenstein

1.100

44 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36824–6, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

45 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36825–3, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

46 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36826–1, Standort: Großhollenstein

1.100

47 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36827–9, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

48 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36828–7, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

49 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36829–5, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

50 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36830–3, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

51 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36831–1, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

52 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,9 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89212–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

53 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,6 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89213–8, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

54 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1987, Eigengewicht ca. 8,61 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89214–6, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

55 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,65 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89670–9, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

56 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89672–5, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

57 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89674–1, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

58 +

Rollwagen für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89675–8, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

59 +

Rollwagen für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89676–6, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

60 +

Rollwagen für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89677–4, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

61 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36836–0, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

62 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36840–2, Standort: Großhollenstein

1.100

63 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36841–0, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

64 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36843–6, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

65 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36844–4, Standort: Großhollenstein

1.100

66 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36845–1, Standort: Großhollenstein

1.100

67 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36846–9, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

68 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36847–7, Standort: Großhollenstein

1.100

69 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36848–5, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

70 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36851–9, Standort: Großhollenstein

1.100

71 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89678–2, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

72 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1963, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89679–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

73 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89688–1, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

74 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89689–9, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

75 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89691–5, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

76 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89692–3, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

77 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89693–1, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

78 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89695–6, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

79 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,7 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89696–4, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

80 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89697–2, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

81 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36852–7, Standort: Großhollenstein

1.000

82 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36854–3, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

83 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36855–0, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

84 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36856–8, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

85 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36857–6, Standort: Großhollenstein

1.100

86 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36858–4, Standort: Großhollenstein

1.100

87 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36859–2, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

88 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36860–0, Standort: Großhollenstein

1.100

89 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36861–8, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

90 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36862–6, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

91 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89698–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

92 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1964, Eigengewicht ca. 7,75 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89699–8, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

93 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,86 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89701–2, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

94 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,76 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89702–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

95 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1986, Eigengewicht ca. 9,76 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89704–6, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

96 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,61 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89706–1, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

97 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,72 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89721–0, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

98 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 8,53 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89723–6, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

99 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,69 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89724–4, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

100 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1984, Eigengewicht ca. 9,69 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89725–1, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

101 +

Rollwagon für Transport von Normalspurfahrzeugen, Baujahr 1986, Eigengewicht ca. 9,69 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 89758–2, Standort: Gmünd/Waldviertel

1.000

102 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36863–4, Standort: Großhollenstein

1.100

103 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36864–2, Standort: Großhollenstein

1.100

104 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36865–9, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

105 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36866–7, Standort: Großhollenstein

1.100

106 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ohne Kran, ÖBB Nr. 36868–3, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

107 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36869–1, Standort: Großhollenstein

1.100

108 +

Rungen-Holztransportwagon, Baujahr 1942, Eigengewicht ca. 9,5 Tonnen, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 36870–9, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

109 +

Radsatz-Transportwagon, 4-achsig, Allgemeinzustand: gebraucht, beschädigt, fehlen Teile, überholungs- bzw. reparaturbedürftig, Betriebserlaubnis abgelaufen, ÖBB Nr. 91804–0, Standort: Waidhofen/Ybbs

1.100

ABBILDUNGEN ALLER POSITIONEN
WWW.DOROTHEUM.COM

VORANKÜNDIGUNG

20.04.2012 Heeresfahrzeuge und Heeresgeräte

10 Uhr Heereslogistikzentrum Wels

Info: Fahrzeug-Technik Zentrum Traun

27.04.2012 Baumaschinen ARGE Alp Transit

11 Uhr 6123 Terfens, Rathauskeller

Info: Fahrzeug-Technik Zentrum Traun

27.04.2012 Fahrzeuge ÖBB

14 Uhr 8484 Radochen 61

Info: Dorotheum Graz

08.05.2012 Fahrzeuge und Technik

14 Uhr Fahrzeug-Technik Zentrum Wien

11.05.2012 Heereslogistikzentrum Graz

14 Uhr Info: Dorotheum Graz

23.05.2012 Fahrzeuge und Technik Asfinag

14 Uhr 8074 Graz, Fuchsenfeldweg 71

Info: Dorotheum Graz

ALLE KATALOGE AUCH ONLINE:

www.dorotheum.com

EXPERTENBERATUNG

Montag bis Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr

Für unsere Auktionen übernehmen wir von **PRIVAT** und **FIRMEN**:

- Kraftfahrzeuge
- Maschinen und Geräte
- komplette Firmenauflösungen
- Überproduktionen
- Konkursmassen

Für ein persönliches Gespräch stehen Ihnen unsere Experten

- Franz Widler
- Gerhard Strauch

gerne jederzeit zur Verfügung.

KATALOGBESTELLUNGEN

Dorotheum Kundendienst
A-1010 Wien, Dorotheergasse 17
Telefon: +43 1 515 60 – 289
Fax: +43 1 515 60 – 508
E-Mail: kataloge@dorotheum.at

KAUFAUFTRÄGE

Wir ersuchen höflich, Kaufaufträge persönlich unterschrieben inkl. Kopie eines Lichtbilddokuments bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn zu übermitteln.

Fax: + 43 1 603 72 53

Email: technik@dorotheum.at

AUKTIONSERGEBNISSE

Tel.: +43 1 602 04 58

Internet: www.dorotheum.com

DOROTHEUM

SEIT 1707

Dorotheum GmbH & Co KG, A-1010 Wien, Dorotheergasse 17
Tel. +43-1-515 60-0, Fax -443, DVR 0105104, FN 213974v/Handelsgericht Wien

KONTOERÖFFNUNG / ACCOUNT APPLICATION

Auktion / Auction-..... Bieter Nr. / Bid No.

Kunden Nr. / Customer ref

Familienname und Vorname - Firma / Surname and First Name - Company

.....

Straße / Address

PLZ/Ort / Postcode/City Land / Country

Telefon / Telephone

E-Mail

UID-Nr. / VAT No. (if applicable)

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich bereit, mindestens 50 % der Gesamtstumme, der mit oben genannter Bieter-Nummer ersteigerten Gegenstände, sofort nach Auktionsende zu bezahlen.

Den Restbetrag bezahle ich, unter Akzeptanz des Eigentumsvorbehaltes, wie folgt:

With my signature, I declare and affirm that I will pay at least 50% of the total amount due for the items purchased under the bidder's number mentioned above immediately after the auction closes.

I will pay the remaining amount, under acceptance of a reservation of ownership, as follows:

- ☐ Barzahlung bei Abholung / cash upon pickup
- ☐ Überweisung nach Erhalt der Rechnung / money transfer upon receipt of invoice

Geleistete Anzahlung / Advance payment

Es gelten die Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Versteigerung einschließlich Gebührentarif des Dorotheums (www.dorotheum.com/footer/agb.html). Bei Waffen gelten zusätzlich die Sonderbedingungen Waffen, bei Klassischen Fahrzeugen die Sonderbedingungen Klassische Fahrzeuge.

Subject to General Terms and Conditions Auction Sales and the Tariff governing the auction sales. Additionally, weapons are subject to the special announcements of weapons, classic motor vehicles are subject to the special announcements of classic motor vehicles.

Ausschließlicher Gerichtsstand Wien. Österreichisches Recht findet (exklusive CISG) Anwendung.

Disputes shall be submitted exclusively to the law courts of Vienna, Austrian Law (excluding CISG) shall apply.

Unterschrift / Signature

Kassier:

☐ Zutreffendes ankreuzen / Please tick

UID-RECHNUNGEN

Unternehmer aus dem EU-Raum, die eine UID-Rechnung benötigen, ersuchen wir 24 Stunden vor der Auktion um Übermittlung von:

- UID-Nummer
- Berechtigungsnachweis (UID-Bescheid, Handlungsvollmacht)
- Legitimation

Am Tag der Auktion ist die Ausstellung von UID-Rechnungen aus organisatorischen Gründen nicht möglich, die Zustellung erfolgt ausnahmslos auf dem Postweg.

Die Ausstellung von EU – 1 Papieren ist nicht möglich.

SCHECKBESTÄTIGUNG

Bitte zahlen Sie mit bestätigtem Scheck

Die unterzeichnende Bank bestätigt, dass der anlässlich einer Versteigerung ausgestellte Scheck zugunsten des Auftraggebers bis zu einem Betrag von

_____ € eingelöst wird. Auf die banküblichen Vorbehalte wird verzichtet, mit Ausnahme der Unterschriftsprüfungen.

Konto-Nr. _____ Scheck-Nr. _____

Aussteller _____ Ort _____

Stempel Bank mit rechtsverbindlicher Unterschrift Ort / Datum

VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN / AUSZUG AUS DEN ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN VERSTEIGERUNG

Die Versteigerung erfolgt nach den Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen Versteigerung samt dem einen integrierenden Bestandteil bildenden Gebührentarif (siehe <http://www.dorotheum.at/footer/agb.html>) der Dorotheum GmbH & Co KG (im folgenden kurz Dorotheum genannt).

Die Versteigerung kann im eigenen Namen, kommissionsweise oder vermittlungsweise (im Namen und auf Rechnung des Einbringers) erfolgen. Das DOROTHEUM behält sich das Recht vor, aus wichtigen Gründen jedes Objekt von der Versteigerung bis zur Erteilung des Zuschlages zurückzuziehen oder Beschreibungen und Preise zu ändern.

Kaufinteressenten können vor der Auktion einen Zustandsbericht anfordern. Leitet das DOROTHEUM Zustandsberichte dritter Sachverständiger weiter, ist jede Haftung für die Richtigkeit ausgeschlossen.

Der Auktionsleiter ist berechtigt, ausnahmsweise Lose zu trennen, zu vereinigen, in einem zweiaktigen Bietsvorgang auszubieten, zurückzuziehen oder die Versteigerung abweichend von der vorgesehenen Reihenfolge vorzunehmen. Im Fall eines zweiaktigen Bietsvorganges werden die betroffenen Objekte ausdrücklich genannt und zunächst einzeln ausgebaut, die Meistbote und jeweiligen Meistbieter notiert und zunächst noch kein Zuschlag erteilt. Sodann werden sie unter ein Los zusammengezogen und unter Berücksichtigung der bereits erzielten Meistbote und Limite von allenfalls unebotenen Objekten als Sammlung angeboten. Die Zuschlagserteilung erfolgt sodann zu dem für die Sammlung gebotenen Meistbot oder zu den Einzelmeistboten, je nachdem, wodurch unter Einbeziehung der Limite für allenfalls unebotene Objekte ein höherer Preis erzielt wird.

Bei den Beschreibungen wird entweder der Ausrufpreis oder die vom Sachverständigen als Orientierungshilfe angenommene Preisspanne, innerhalb derer von ihm das Meistbot erwartet wird, jeweils in EURO, angegeben.

Die Ausbietung beginnt in der Regel bei der Hälfte des unteren Schätzwertes, wobei sich dieser Rufpreis bis hin zum unteren Schätzwert bewegen kann. Gesteuert wird in der Regel um ca. 10% des Ausrufpreises bzw. des letzten Angebotes. Zuschläge sind auch unter der Meistbotenerwartung des Experten möglich und erfolgen an den Meistbietenden, es sei denn, dass ein mit dem Einbringer vereinbarter Mindestpreis nicht erreicht wurde. Erfolgt anlässlich der Ausbietung eine sukzessive Herabsetzung des Ausrufpreises, beginnt der Steigerungsvorgang mit dem ersten gültigen Gebot. Wird lediglich von einem Bieter ein Gebot abgegeben, erhält dieser Bieter den Zuschlag. Die Zuschlagserteilung kann vom Eintritt von Bedingungen abhängig gemacht werden.

Die Entscheidung über die Annahme eines Gebotes, bei Meinungsverschiedenheiten, bei behaupteten Mehrfachangeboten, wenn ein Gebot übersehen oder nicht wahrgenommen wurde oder sonst unbeachtet blieb oder der Auktionsleiter sich über das Vorliegen oder Nichtvorliegen eines Gebotes in einem Irrtum befand, obliegt ausschließlich dem DOROTHEUM. Das DOROTHEUM ist aus diesen Gründen berechtigt, einen schon erteilten Zuschlag in der Auktion oder innerhalb von 3 Werktagen danach aufzuheben und den Gegenstand in derselben oder einer späteren Auktion neuerlich auszubieten.

Bei differenzbesteuerten Objekten, welche im Katalog nicht gesondert bezeichnet sind, wird ein einheitliches Aufgeld von 22 % einschließlich gesetzlicher Umsatzsteuer sowie der eventuell anfallende Folgerechtszuschlag (bei mit * gekennzeichneten Objekten) aufgeschlagen.

Bei Objekten, die der Vollbesteuerung unterliegen, wird zum Meistbot eine Käufergebühr von 15 % sowie der eventuell anfallende Folgerechtszuschlag (bei mit * gekennzeichneten Objekten) hinzugerechnet. Auf den so ermittelten Betrag (Nettopreis) werden bei Objekten, die mit „+“ bezeichnet sind, 20 % Umsatzsteuer; bei Objekten, die mit „-“ bezeichnet sind, 10 % Umsatzsteuer hinzugerechnet.

Objekte, die im Namen und für Rechnung des Einbringers versteigert werden, sind im Katalog mit einem „V“ (Vermittlung) bezeichnet. Bei diesen Objekten beträgt die Käufergebühr einheitlich 22 % des Meistbotes. In dieser Käufergebühr sind 20 % Umsatzsteuer enthalten. In diesen Fällen ist die Rückvergütung der Umsatzsteuer für Lieferungen in Drittländer gesetzlich nicht möglich. Nur bei Verkäufen von nichtbezeichneten Objekten und von Objekten, die mit „+“ oder „-“ bezeichnet sind, wird die Umsatzsteuer rückerstattet, wenn der Verkauf in ein Nichtmitgliedsländ der Europäischen Union (Drittland) erfolgt und die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen sowie der Ausfuhrnachweis erbracht wird.

Lieferungen an umsatzsteuerpflichtige Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedsländ der Europäischen Union (ausgenommen Lieferungen an in Österreich ansässige Unternehmen und differenzbesteuerte Objekte) unterliegen der Erwerbssteuer im jeweiligen Bestimmungsland. In diesem Fall ist die Lieferung der mit „+“ und der mit „-“ gekennzeichneten Objekte in Österreich umsatzsteuerfrei, wenn uns vor dem Zuschlag die gültige Umsatzsteueridentifikationsnummer (UID) des Käufers bekanntgegeben wird.

Bitte beachten Sie, dass für Nachverkäufe eine um 2 % erhöhte Käufergebühr verrechnet wird.

Der Käufer ist verpflichtet, den Kaufpreis (Meistbot zuzüglich Käufergebühr und Umsatzsteuer sowie einen eventuell anfallenden Folgerechtszuschlag) sofort nach dem Zuschlag bar zu bezahlen. Die Zahlung kann ausnahmsweise vom Dorotheum gestundet werden. Die Stundung kann von einer angemessenen Anzahlung abhängig gemacht werden. Wird

eine Stundung abgelehnt, kann der Zuschlag auch nachträglich aufgehoben und der Gegenstand neuerlich in derselben oder einer späteren Auktion ausgetoben werden. Bei Aufhebung des Zuschlages ist das DOROTHEUM auch berechtigt, den Zuschlag nachträglich dem Zweitbestbieter zu dessen letztem Gebot zu erteilen. Wird ein gestundeter Kaufpreis nicht innerhalb der festgesetzten Frist bezahlt, so ist das Dorotheum berechtigt, dem Käufer Verzugszinsen vom Rückstand tageweise berechnet, vierteljährlich angelastet 6 % pro Jahr über der für das letzte Kalenderquartal verlaubbarten, auf Viertelprozentsätze gerundeten „European Interbank Offered Rate (EURIBOR)/ 3 Monate“ zu verrechnen. Der Käufer haftet nach Zuschlagserteilung für die vollständige und rechtzeitige Kaufpreiszahlung auch im Fall der Bekanntgabe nach Zuschlagserteilung, dass er für eine dritte Person mitgeboten hat. Stellt das DOROTHEUM auf Wunsch des Käufers eine Rechnung an die namhaft gemachte dritte Person aus, erklärt das DOROTHEUM damit ausschließlich die Akzeptanz einer schlichten (zusätzlichen) Erfüllungsverpflichtung durch die namhaft gemachte dritte Person, ohne ihr weitere Rechte wie insbesondere Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsansprüche, etc. einzuräumen, sowie unter Aufrechterhaltung der vollständigen Haftung des Käufers.

Erfüllt der Käufer seine Verpflichtungen aus dem mit ihm geschlossenen Kaufvertrag trotz einer Zahlungsaufforderung innerhalb der ihm eingeräumten Frist nicht oder nicht vollständig, ist das DOROTHEUM unbeschadet allfälliger anderer Rechte berechtigt, für sich und/oder den Einbringer

1. entweder weiter auf der Erfüllung des Kaufvertrages zu bestehen und den Käufer neben der Kaufpreiszahlung zur Bezahlung aller Zinsen, Kosten und Aufwendungen, einschließlich der Kosten rechtsfreundlicher Vertretung zur Durchsetzung der Erfüllung des Kaufvertrages, heranzuziehen, oder
2. vom Kaufvertrag zurückzutreten. In diesem Fall behält sich das DOROTHEUM für sich und/oder den Einbringer vor, vom Käufer den Ersatz des gesamten von ihm verursachten Schadens, der sich nach einem Deckungsverkauf insbesondere aus angefallenen Gebühren, Spesen, Aufwendungen und Ausfällen an geringeren Kaufpreisen einschließlich aller Kosten und Aufwendungen sowie der Kosten rechtsfreundlicher Vertretung, etc., ergeben kann, zu verlangen, oder
3. den Gegenstand für Rechnung des Käufers wiederzuversteigern.

Im Falle eines Deckungsverkaufes oder der Wiederversteigerung für den Käufer wird der Käufer hinsichtlich der dabei zur Anwendung gelangenden Gebühren wie ein Einbringer behandelt. Wird durch das Ergebnis des Deckungsverkaufes oder der Wiederversteigerung die Forderung des Dorotheums nicht gedeckt, so haftet der säumige Käufer für den Ausfall.

Die Ausfolgung und der Eigentumsübergang hinsichtlich der ersteigerten Objekte erfolgt erst nach vollständiger Zahlung des Kaufpreises einschließlich aller Zinsen, Gebühren, Kosten und Spesen.

Ersteigte Objekte sind sofort zu übernehmen. Die bei der Versteigerung zugeschlagenen und bezahlten Gegenstände geringeren Umfanges werden sofort, größere Objekte jedoch erst am nächstfolgenden Werktag ausgefolgt. Sie lagern ab Zuschlag bis zur Übernahme auf Gefahr des Käufers. Die Verpackung und jeder Versand erfolgt auf alleinige Gefahr und Kosten des Käufers.

Werden ersteigte Objekte nicht innerhalb einer Frist von 14 Tagen nach Zuschlagserteilung abgeholt, ist das DOROTHEUM berechtigt, Kosten für die Lagerung in Rechnung zu stellen (1% vom Meistbot pro Monat, sofern nichts anderes im Katalog oder bei der Versteigerung angekündigt wird) oder sie auf Kosten und Gefahr des Käufers bei einem Lagerhalter einzulagern. Wird die Abholung durch den Käufer oder einen von ihm beauftragten Frachtführer/Spediteur nicht innerhalb einer Frist von 90 Tagen nach dem Tag der Zuschlagserteilung bewirkt, ist das DOROTHEUM berechtigt, das ersteigte Objekt auf alleinige Kosten und Gefahr des Käufers der Wiederversteigerung zuzuführen. Dabei wird der säumige Käufer hinsichtlich der Gebühren wie ein Einbringer behandelt.

Die Beschreibung der Versteigerungsobjekte beruht auf subjektiven Überzeugungen der Experten und sie nehmen dementsprechend die Ausrufpreise an. Ihre Angaben stellen keine Zusicherung einer bestimmten Eigenschaft oder eines bestimmten Wertes dar. Das Dorotheum übernimmt für Angaben in diesem Zusammenhang keine Haftung, insbesondere auch nicht nach den Maßstäben der §§ 1299f ABGB. Auch sofern die Beschreibung und/oder Preisfestsetzung nicht durch das DOROTHEUM erfolgt, sondern durch den Einbringer selbst oder durch externe Sachverständige sowie bei Vermittlungsverkäufen übernimmt das DOROTHEUM keinerlei Haftung. Bei Kunstgegenständen, insbesondere bei Bildern und bei antiken Gegenständen, werden nur solche Fehler und Beschädigungen angeführt, die den künstlerischen Wert wesentlich beeinträchtigen.

Das DOROTHEUM garantiert bei Verkäufen im eigenen Namen Käufern die Richtigkeit seiner Angaben über die Urheberschaft (Künstlerbezeichnung), über den Hersteller, über den Herstellungszeitpunkt, über den Ursprung, das Alter, über die Epoche, über den Kulturkreis der Herstellung oder Verwendung sowie über Materialien, aus welchen die Gegenstände hergestellt sind unter folgenden Voraussetzungen:

Unrichtig sind solche Angaben dann, wenn sie nicht den allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnissen und den Meinungen allgemein anerkannter Sachverständiger entsprechen. Als wesentlich unrichtig gelten solche Angaben dann, wenn ein durchschnittlicher Normkäufer den Kauf bei Nichtzutreffen der jeweiligen Angaben nicht geschlossen hätte.

Weist der Käufer innerhalb von drei Jahren ab dem Tag der Zuschlagserteilung nach, dass solche Angaben des DOROTHEUMS wesentlich unrichtig sind, erhält der Käufer Zug um Zug gegen Rückstellung des unveränderten Gegenstandes den Kaufpreis zurück. Bei Käufern, für die der abgeschlossene Kauf zum Geschäftsbetrieb ihres Unternehmens gehört, ist weiters vorausgesetzt, dass sie das DOROTHEUM unverzüglich nach Entstehen erster begründeter Zweifel an der Richtigkeit hiervon verständigen.

Ändern sich die allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnisse und die Meinungen allgemein anerkannter Sachverständiger bis zum Zeitpunkt der Reklamation durch den Käufer und deren Abwicklung, ist das DOROTHEUM nach seinem ausschließlichen Ermessen berechtigt, den Ankauf entweder zu Lasten des Einbringers zu stornieren oder die Reklamation abzulehnen.

Weist der zurückgegebene Gegenstand eine Beschädigung oder Abnutzung auf, die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses noch nicht vorhanden war, ist das DOROTHEUM berechtigt, angemessene Reparaturkosten und/oder eine allfällige Wertminderung vom Kaufpreis in Abzug zu bringen. Hat der Käufer den zurückgesendeten Gegenstand bereits genutzt, steht dem DOROTHEUM überdies ein angemessenes Nutzungsentgelt zu.

Das DOROTHEUM gewährt diese Garantie oder sonstige mit gesonderter Erklärung eingeräumte Garantien neben den gesetzlichen Gewährleistungs- und Irrtumsrechten der Konsumenten, die durch diese Garantien nicht eingeschränkt werden. Bei gebrauchten Gegenständen beträgt die Frist für die gesetzliche Gewährleistung gegenüber Konsumenten 1 Jahr.

Sonstige Reklamationen und Ansprüche welcher Art auch immer betreffend den Preis, die Beschaffenheit und den Zustand der erstellten Gegenstände oder Schadensersatzansprüche, soweit sie nicht ohnehin von der Echtheitsgarantie umfasst sind, sind gegenüber dem DOROTHEUM und jenen Personen, für die es ohne den Haftungsausschluss einzustehen hätte, ausgeschlossen, sofern bei Kaufverträgen mit Konsumenten im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes darüber hinaus gehende Ansprüche nicht in grobfahrlässigem, oder vorsätzlichem Verhalten von Mitarbeitern des DOROTHEUMS begründet sind.

Bei exekutiv versteigerten Objekten ist jede Reklamation gesetzlich ausgeschlossen.

Bei Vermittlungsverkäufen übernimmt das DOROTHEUM keinerlei Gewährleistung oder sonstige Haftung.

Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die von den eingebrachten Gegenständen hergestellten Lichtbilder zu welchem Zweck immer, insbesondere auch der allgemeinen Bewerbung der Geschäftstätigkeit des DOROTHEUMS zu verwenden, vervielfältigen und zu verbreiten.

Kaufaufträge von Kunden, die der Versteigerung nicht persönlich beiwohnen, werden von Sensalen oder von der zuständigen Abteilung des Dorotheums übernommen. Das DOROTHEUM übernimmt schriftliche, telefonische, mit Telefax oder im automationsunterstützten Datenverkehr erteilte Kaufaufträge bis auf weiteres unentgeltlich als Serviceleistung. Das DOROTHEUM wird für den Auftraggeber bis zu seinem Ankaufslimit bei der Versteigerung mitbieten. Es behält sich das Recht vor, die Annahme von Kaufaufträgen ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder eingelangte Kaufaufträge nicht zu berücksichtigen. Das DOROTHEUM übernimmt in diesem Rahmen keinerlei Haftung für die fehlerfreie Abwicklung von Kaufaufträgen. Kaufaufträge, die keine eindeutige Bezeichnung des Gegenstandes oder des Versteigerungstermines oder keine ziffermäßig bestimmte Höhe des Ankaufslimits in EURO enthalten, werden nicht angenommen. Aufträge wie „günstig“, „bestens“, „unbedingt kaufen“ usw. können daher nicht berücksichtigt werden. Kaufaufträge mit gleich hohen Ankaufslimits werden in der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt.

Kann bei einem telefonischen Gebot die Telefonverbindung aus welchem Grund immer nicht rechtzeitig hergestellt werden, beträgt das Ankaufslimit 75 % des unteren Schätzwertes (150 % des Rufpreises bei Rufpreisauktionen). Das Dorotheum ist berechtigt, das Limit auf die nächste Steigerungsstufe aufzurunden.

Der Bieter ist an sein Gebot im Nachverkauf bis zum Ablauf des dritten Werktages nach dem Auktionstag oder nach dem Tag des Einlangens gebunden. Die Annahmeerklärung durch das Dorotheum im Nachverkauf ist rechtzeitig erfolgt, wenn sie bis zum Ablauf des dritten Werktages nach dem Auktionstag oder nach dem Tag des Einlangens, je nachdem welcher Zeitpunkt später eintritt, zur Post gegeben oder telefonisch oder via Telefax vorgenommen wird.

Das DOROTHEUM und jene Personen, für die es ohne den Haftungsausschluss einzustehen hätte, können nicht zum Ersatz leicht fahrlässig herbeigeführten Schadens herangezogen werden und haften gegenüber Unternehmern auch nicht für schlichte grobe Fahrlässigkeit. Für Schäden, die durch Naturereignisse oder höhere Gewalt entstehen, für Schäden, die sich als Folge längerer Lagerung ergeben oder entgangenen Gewinn übernimmt das DOROTHEUM keine Haftung. Das DOROTHEUM haftet dem Käufer eines Gegenstandes für den Verlust oder die Beschädigung desselben bei grobem Verschulden, gegenüber Unternehmern jedoch nur bei mindestens krasser grober Fahrlässigkeit seiner Bediensteten bis zur Höhe des bezahlten Kaufpreises.

Erfüllungsort ist der Geschäftssitz jener Filiale/Abteilung, in welcher das jeweilige Rechtsgeschäft abgeschlossen wurde. Vertragssprache ist Deutsch. Sämtliche entstehende Rechtsstreitigkeiten unterliegen ausschließlich österreichischem materiellen Recht. Das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung. Als Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar aus einem Versteigerungsgeschäft ergebenden Streitigkeiten wird ausschließlich das für 1010 Wien örtlich und sachlich zuständige österreichische Gericht vereinbart. Für Konsumenten im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes gilt diese Vereinbarung nur, sofern sie weder einen Wohnsitz noch einen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich haben und auch nicht im Inland beschäftigt sind und dem nicht andere Regelungen dagegensprechen.

HINWEISE

Alle Gegenstände sind gebraucht und ihrem jeweiligen Alter entsprechenden Abnutzungen unterlegen. Werterhöhende Restaurierungen, speziell bei Antiquitäten, finden in der Beschreibung keinen Niederschlag. In der Beschreibung werden solche Beschädigungen oder Mängel nicht angegeben, die offenkundig (durch bloße Besichtigung festgestellt werden können) oder für die Wertbestimmung unwesentlich sind. Bei solchen Mängeln ist jede Reklamation des Käufers gesetzlich ausgeschlossen.

Jeder Einbringer ist grundsätzlich berechtigt, die zur Versteigerung übergebenen Gegenstände bis zum Beginn der Auktion zurückzuziehen. Für die tatsächliche Ausbietung kann daher keine Haftung oder Gewähr übernommen werden. Gegenstände, die mit „AS...“ gekennzeichnet sind, werden in Übereinstimmung mit den artenschutzgesetzlichen Regelungen ausbezogen. Die Mitarbeiter des Dorotheums werden die Käufer bei der Beschaffung der notwendigen Exportgenehmigungen und Bescheinigungen beraten und unterstützen. Der Export aus Österreich und der Import in Nichtmitgliedsländer der EU von Gegenständen, die im Versteigerungstext mit ASA (oder Artenschutz A) gekennzeichnet sind, zu kommerziellen Zwecken wird von der Artenschutzbehörde nicht genehmigt. Irrtums- und Druckfehlerberichtigungen bleiben vorbehalten. Ebenso behält sich das Dorotheum das Recht vor, Berichtigungen der Beschreibung bis zur Versteigerung vorzunehmen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS FÜR VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN UND KATALOGTEXTE

Versteigerungsbedingungen, Informationen und Katalogtexte in englischer, französischer, italienischer oder einer sonstigen Sprache stellen lediglich unverbindliche Hilfsübersetzungen dar. Die Gesellschaft kann für die Richtigkeit der Übersetzung keine Haftung übernehmen. Für die Auslegung von etwaigen Auffassungsunterschieden zwischen den Interessenten, Käufern und der Gesellschaft sind ausschließlich die in der deutschen Sprache verfassten Versteigerungsbedingungen, Informationen und Katalogtexte maßgeblich und bindend. Ebenso sind alle Währungsangaben in fremden Währungen sowohl im Katalog als auch auf der Währungsumrechnungsanzeige nur als unverbindliche Richt-(Leit-)linien zu verstehen. Für die Durchführung der Versteigerung wird ausschließlich die in Österreich alleine gültige Währung (EURO) herangezogen.

INFORMATION

Aufgrund der **Bestimmungen der Europäischen Union zur Verhinderung und Bekämpfung der Geldwäsche (Richtlinie 91/308/EWG idF 2001/97EG des Rates und des Parlamentes der Europäischen Union)** besteht eine gesetzliche Legitimationsverpflichtung **bei Barzahlung** von Kaufpreisen ab EUR 15.000,-. Wir ersuchen Sie daher um Verständnis, dass wir Sie in einem solchen Fall um die Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises ersuchen müssen.

Bei Kaufaufträgen mit Barzahlungswunsch senden Sie bitte vorab bis längstens 48 Stunden vor Auktionsbeginn neben dem Kaufauftragsformular auch eine Kopie eines solchen Ausweises zu, speziell jedenfalls auch dann, wenn Sie - z.B. bei beabsichtigter Nachnahmezahlung bei Objekten mit Ruf- oder unteren Schätzpreisen ab EUR 15.000,-, - die Zahlung oder Abholung nicht persönlich vornehmen werden.

Hinweis: Die gesetzliche Legitimationsverpflichtung entfällt auch bei Barzahlung, wenn zuvor eine (erste) Teilzahlung in Form einer Überweisung von einem auf Ihren Namen lautenden Bankkonto eines von der EU anerkannten Bankinstitutes im Bereich der EU erfolgt, auch dann, wenn die Auftragserteilung notariell beglaubigt oder mit einer sicheren e-mail-Signatur im Sinne des Signaturgesetzes erfolgt.



25



34



35



36



29



30



109



37



15



6



81



12